

Einladung

**Werkstatt zur fachlichen Vernetzung und Entwicklung von Kommunen**

## **Surfen, Klicken, Verstehen: Digitale Kompetenzen als Schlüssel zur Teilhabe. Digitale Grundbildung als Thema für das kommunale Bildungsmanagement.**

02. Juli 2026, 09 – 13 Uhr, Online-Veranstaltung via MS Teams

### **Bildungsbüro Nürnberg**

Diese Werkstatt für Kommunen findet in Kooperation mit dem Bildungsbüro der Stadt Nürnberg statt.

**Digi IQ – digitale Grundbildung im Quartier** ist ein Projekt des Bildungsbüros der Stadt Nürnberg in Kooperation mit dem Medienzentrum Parabol und dem JFF Institut. Es wird über den Asyl- Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) aus Mitteln der Europäischen Union finanziert. Das Projekt entwickelt Angebote digitaler Grundbildung mit und für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte und verankert sie sozialräumlich. Auch an der Vernetzung und Abstimmung mit ähnlichen Angeboten für andere Zielgruppen in der Kommune wird gearbeitet.

Weitere Informationen zum Projekt unter:  
[Digitales Grundwissen im Quartier](#)



**Kofinanziert von der  
Europäischen Union**

Terminvereinbarungen bei Ärzt:innen, die Kommunikation mit Schulen und Behörden, der Zahlungsverkehr und vieles mehr ist inzwischen digitalisiert oder wird es voraussichtlich bald sein. Prozesse werden so effizienter und im Idealfall auch transparenter. Auf der anderen Seite erwächst daraus ein Teilhabeproblem. Menschen, denen digitales Grundwissen fehlt, drohen sozial abgehängt zu werden.

Betroffen sind vor allem ohnehin benachteiligte Gruppen: Senior:innen, Menschen mit Behinderungen oder Migrationsgeschichte. Ihnen fehlen häufig finanzielle Mittel, sprachliche Voraussetzungen, technisches Selbstvertrauen und persönliche Netzwerke, über die digitale Kenntnisse in der Regel erworben werden.

**Damit Digitalisierung soziale Ungleichheiten nicht weiter verschärft, braucht es passgenaue und niedragschwellige Angebote vor Ort.**

Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Bildung, Familie, Senioren,  
Frauen und Jugend



Transferinitiative  
Kommunales  
Bildungsmanagement

**DKJS**  
Deutsche Kinder-  
und Jugendstiftung



Dabei ist zu beachten, dass der Bedarf je nach Zielgruppe variieren kann: von digitaltechnischem Grundverständnis bei Älteren bis hin zur Medienkompetenz bei Jugendlichen. Ebenso unterschiedlich sind die Hürden: Scham, fehlende Ressourcen oder schlechte Erfahrungen mit Institutionen.

Angesichts dieser Vielfalt an Bedarfen und Hürden reichen einzelne Angebote nicht aus. Es braucht ein Gesamtkonzept, das die bestehenden Strukturen und Ressourcen der kommunalen Bildungslandschaft einbezieht. So verstanden passt die Aufgabe digitaler Teilhabe und Grundbildung genau in das Profil des kommunalen Bildungsmanagements.

### Unser Ziel

In der Veranstaltung gehen wir der Frage nach, **was digitale Grundbildung für unterschiedliche Zielgruppen bedeutet, welchen Bedarf es gibt – und wie Kommunen ihm begegnen können.**

Gemeinsam tauschen wir uns zu Fragen aus wie: Welche inhaltlichen Ansätze gibt es für Angebote digitaler Grundbildung? Welche Rolle kann das kommunale Bildungsmanagement bei der Entwicklung eines kommunalen Konzepts spielen? Und wie lässt sich das Thema strukturell in der Kommune verankern?

### Was Sie erwartet

- eine wissenschaftliche Einordnung
- kommunale Praxiseinblicke zur inhaltlichen Gestaltung und zur kommunalen Koordination von Angeboten der digitalen Grundbildung und Teilhabe
- Austausch mit Expert:innen sowie mit anderen Interessierten aus der Kommunalverwaltung

### Unsere Impulsgebenden

**Dr. Niels Brüggem** ist Leiter der Forschungsabteilung des **JFF Instituts für Medienpädagogik in Forschung und Praxis**. Er leitete unter anderem das bundesweite Verbundprojekt „Digitales Deutschland“ zu Kompetenzen im digitalen Wandel mit der Repräsentativbefragung „Kompass: Künstliche Intelligenz und Kompetenz 2025“. Das Projekt „Digi iQ – digitale Grundbildung im Quartier“ begleitet er wissenschaftlich.

**Kora Maresch-Kern** ist wissenschaftliche Mitarbeiterin im **Bildungsbüro der Stadt Nürnberg**. **Klaus Lutz** leitet das **Medienzentrum Parabol in Nürnberg**, **Fatima Hourch** ist Mitarbeiterin im **Medienzentrum Parabol** und koordiniert im Projekt die Arbeit mit ehrenamtlichen Digital-Coaches. Das Projekt **Digi iQ – digitale Grundbildung im Quartier** entwickelt Angebote digitaler Grundbildung mit und für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte und verankert sie sozialräumlich.

Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Bildung, Familie, Senioren,  
Frauen und Jugend



Transferinitiative  
Kommunales  
Bildungsmanagement

**DKJS**  
Deutsche Kinder-  
und Jugendstiftung



**Stephanie Mirlach-Kratschmer** ist die **Leitung des Teams Digitale Teilhabe bei der Landeshauptstadt München**. Die Digitalisierungsstrategie der Stadt München baut mit ihrem Handlungsfeld Gemeinschaft und Teilhabe Zugangsbarrieren ab und stärkt so die digitale Teilhabe der Menschen vor Ort. Ein Ziel ist, die digitale Souveränität der Stadtgesellschaft zu stärken.

**Filiz Günsür** vom Social Smart City Management der **Hansestadt Lübeck** und **Gabriele Beier** aus dem Bereich **Soziale Sicherung – kommunales Gesamtkonzept Leben und Wohnen im Alter** stellen den breiten Ansatz für **digitale Grundbildung und Teilhabe** in der Hansestadt vor. Im Fokus steht ein stadtweites Netzwerk an Anlaufstellen für Seniorinnen und Senioren zu Digital-Fragen sowie verschiedene Ansätze der Vermittlung zwischen **digital vulnerablen Zielgruppen** und denjenigen, die die Digitalisierung vorantreiben.

### **Für wen ist die Werkstatt?**

Die Werkstatt richtet sich ausschließlich an Fach- und Führungskräfte der kommunalen (Bildungs-)Verwaltung aus Kreisen und kreisfreien Städten, die an der Schnittstelle von Bildung, digitaler (Grund-)Bildung und Teilhabe sowie anderen Digitalthemen arbeiten.

### **Anmeldung**

Für eine konstruktive Arbeitsatmosphäre ist die **Teilnehmendenzahl begrenzt**. Wir streben dabei ein ausgewogenes Verhältnis an Kommunen an. Nach dem Eingang und der Sichtung aller Anmeldungen erhalten Sie von uns eine Zu- oder Absage für Ihre Teilnahme.

- **Anmeldung bis zum 22.06.2026** unter <https://eveeno.com/werkstatt020726>
- Eine **Zu-/Absage** für Ihre Teilnahme erhalten Sie bis zum **24.06.2026**.
- Die Teilnahme ist kostenfrei.

### **Ansprechperson:**

Nele Groth, [nele.groth@dkjs.de](mailto:nele.groth@dkjs.de)

Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Bildung, Familie, Senioren,  
Frauen und Jugend



Transferinitiative  
Kommunales  
Bildungsmanagement

**DKJS**  
Deutsche Kinder-  
und Jugendstiftung